

SOMMER 2025

SOMMERBÜHNE
Fort A
Festungsstraße
MINDEN

*In the year 2525, if man is still alive
If woman can survive, they may find...*

*Das war ein Hit im Jahr 1969.
Das amerikanische **Duo Zager & Evans** wagte einen Ausblick
auf das Jahr twenty-five und weit darüber hinaus.*

Wir gehen in die 18. Saison der **Sommerbühne Fort A**.

Auch in diesem Sommer werden wir wieder in unser **Himmelszelt** einladen. Unsere Besucher suchen sich unter 18 Angeboten das richtige Programm aus, buchen das Himmelszelt und lassen sich verwöhnen, denn natürlich wird euch wieder ein Concierge am Platz mit Getränken versorgen. Dieses Jahr gehen die Einnahmen aus dem Himmelszelt zu 100% an die **Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Stiftung Salem** (S. 8/9).

Alles über **Platzreservierung, Preise, Preisermäßigung** findet ihr auf den Seiten 46/47, über den **Weg ins Fort A** werdet ihr informiert auf S. 43.

Die **Terminübersicht** steht wie immer in der Mitte des Hefts (S. 24/25).

Fünf Jahre gab es keinen **Mitternachtsmarkt** mehr, doch in diesem Sommer geht es wieder weiter. Am 24./25. Mai könnt ihr bummeln, einkaufen, schlemmen und natürlich ein buntes Programm erleben. Der Quartiersmanager feiert das **Stadtteilstfest Rechte Weserseite** und die **Flüchtlingshilfe**

Hafenschule stellt sich auch vor (S. 10/11).

Ein Sommer im Fort A ohne den **Muckertreff**? Undenkbar, darum gibt's am 01.06. music all day long (S. 12/13).

Es gab noch nie ein **Klassikkonzert** bei uns. Allerhöchste Zeit, dass das **Nuntium Anton Sjarov Quartett** das ändert (S. 14).

Im Rathaus der Stadt Porta wurde die **Ausstellung** verboten. Wir zeigen sie. **AB- zu – auf GEHÄNGT**. Malerei und keramische Plastik von Andreas Jackstien und Alexander Gierlings (S. 15).

Lutz Debus und Holger Jenrich haben einen ganzen Konzertabend mit der Musik von **Leonard Cohen** im Gepäck (S. 16).

Vermutlich gibt es nicht viele Menschen, die **Pettersson und Findus** nicht kennen. Ihr könnt die beiden jetzt live auf



unserer Sommerbühne erleben. Kindertheater der Tucholsky Bühne (S. 18/19).

Steve Smith fährt groß auf. Neun Musiker hat er zusammengebracht für ein neues Konzert von **The Crossroads Project** (S. 20).

Wir hatten auch noch nie eine **Kopfhörerdisco** in unserem Programm. Jeder Gast bekommt einen eigenen Kopfhörer und kann dann unter drei Musikstilen wählen. Wetten das „In the year 2525“ dabei sein wird? Und natürlich auch „**The Sound of Silence**“ von *Simon and Garfunkel* (S. 21).

Ganz neu im Programm ist das „Gastspiel“ der **Landfrauen Minden-Lübbecke**. Sie laden ein zur **Sommerbrise** und damit meinen sie eine Führung durch das Fort, ein Mitbringbuffet und eine Lesung mit Musik (S. 22).

Carwash Art zeigt die **Fotoausstellung der Künstlerin Marion Callies**, die aus dem Ruhrgebiet an die Weser kommt (S. 23).

The Beatles Project – only the very best of The Beatles. Can't wait for that (S. 26).

Wenn **Kilkenny** kommt, gibt es Kneipenfolk. Irish Kneipenfolk. Singing + dancing + drinking = FUN (S. 27).

Schon wieder FUN, aber jetzt ganz anders. Bei **My lovely Mister Singing Club** geht es ab, dass der Glitter funkelt (S. 28).

Aus dem „befreundeten Ausland“, also aus Schaumburg, kommen **Storch & Storch** zu uns (S. 29).

Don Kidschote ist ein Kindertheater aus Münster, „**Die Schatzkiste**“ heißt das Stück. Solltet ihr euch unbedingt an-

sehen und natürlich die (Enkel) Kinder mitbringen (S. 30)!

Kooperation ist das Motto für die Volkshochschule, die Stadtbibliothek und die Tucholsky Bühne. Der Film unter freiem Himmel heißt „**Nackt unter Wölfen**“ (S. 31).

Bei **North Sea Gas** geht es nicht um fossile Energie. Es geht um Scottish Folk. From the Highlands all the way down south to the river Weser (S. 32).

FortAmen – das ist der Gottesdienst unter freiem Himmel, bei dem kein Stuhl freibleibt (S. 33).

Unsere Kollegen vom **Pfad der Menschenrechte** bieten ein Konzert am späten Sonntagnachmittag. **Wochenendausklang** (S. 34).

Fünf Künstlerinnen aus Hannover, Hildesheim und Burgwedel kommen zu uns. Fotografie, Malerei, Textilkunst, Performance. Dazu ist das alte Festungsgebäude der perfekte Ort. Kunstaussstellung „**Lass ein bisschen Welt rein.**“ (S. 35).

Einen Roman in eine Theateraufführung zu transformieren ist die große Herausforderung. Wir nehmen sie an. „**Was man von hier aus sehen kann**“ nach dem Roman von Mariana Leky ist unsere Sommerbühnenproduktion für Erwachsene. (S. 36/37).

Bernd Giesecking kann endlich schwimmen. Darüber berichtet er in seinem Buch „**Seepferdchen mit 60**“. Die **Buchpräsentation** ist bei uns (S. 38).



Wenn der Begriff „**local heroes**“ passt, dann auf die **CCR-Re-vival Band**. Peter Wilcek und seine Band sind seit **30 Jahren** die Kirsche auf der Torte in Minden und ganz weit darüber hinaus. Sie feiern ihr **Jubiläum**. Wollt ihr da etwa fehlen (S. 40/41)?

Wenn die Saison sich dem Ende zuneigt, wollen jedes Jahr wieder ganz viele Menschen durch das Fort A gehen. Kommt einfach. **FortFührung**. 07. September 11.00 (S. 42).

Natürlich darf man Feste feiern, wenn man feste gearbeitet hat. **Septemberfest** ist das Theaterfest der Tucholsky Bühne für das Fort A, das Publikum und natürlich für uns selbst (S. 44/45). Wir freuen uns sehr auf euch!

Jana & Eduard

Fort A - Fort EVER!



P.S.

***... but through eternal night, the twinkling of starlight
So very far away, maybe it's only yesterday.***

Seht ihr? Auch Zager & Evans wollten sich vor 55 Jahre nicht so richtig festlegen mit der Zukunft.

P.P.S.

A propos Zukunft...
der leichteste Weg auf unsere Homepage:



www.tucholsky-buehne.de

Scanne den QR-Code einfach mit deiner Handy-Kamera und gelange direkt auf die Startseite.



Bücherwurm

„My home is my castle!“

Das gilt allerdings nur für die, die eins haben. Menschen ohne Obdach können aber ein Dach über dem Kopf finden bei der **Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Stiftung Salem**. Dort finden Sie Wohnraum, soziale Unterstützung und Anteilnahme, damit sie bei ihrem Weg zurück in ein selbstbestimmtes Leben Ruhe und Sicherheit erleben können.



Im Sommer 2025 könnt ihr unser Himmelszelt bei 18 Veranstaltungen buchen. Termine und Preise findet ihr in diesem Heft.



Das Himmelszelt ist eine Loge für maximal sechs Plätze. Der Preis ist immer gleich, egal ob ihr allein kommt oder noch fünf Freunde mitbringt. Im Himmelszelt versorgt euch ein Concierge mit Getränken. Die erste Runde geht auf's Haus. Die gesamten Einnahmen aus dem Himmelszelt gehen am Ende der Saison ohne jeden Abzug an die Wohnungsnotfallhilfe.

Das Himmelszelt kann nur nach Vorauszahlung gebucht werden: www.tucholsky-buehne.de/tickets



**Samstag**

14 - 24 Uhr

Sonntag

12 - 18 Uhr

Mitternachtsmarkt

+ Stadtteilstadt „Rechte Weserseite“

Nach einer gefühlt endlos langen Unterbrechung ist der legendäre Mitternachtsmarkt im Fort A wieder da.

Nach fünf Jahren Pause öffnen wir wieder die Tore der alten Festung für Aussteller und Publikum. Es bleibt bei der bewährten Mischung aus ausgewählten Ständen, leckeren Speisen, einem großen Bühnenprogramm und der besonderen Atmosphäre der alten Mauern.

In diesem Jahr werden wir den Mitternachtsmarkt am Samstag in Kooperation mit dem Stadtteilstadt „Rechte Weserseite“ und der „Flüchtlingshilfe Hafenschule“ durchführen.



Ausstellungen und Stände...



... Bühnenprogramm...



... und Speis & Trank.



Eintritt frei

So

01. Jun 2025

12-18 Uhr



MUCKER-



kuhlenkamp 
APOTHEKE

Apothekerin M. Schier · Stiftsallee 96A · 32425 Minden
Fon 0571 41528 · Fax 0571 44779



TREFF

Music all day long...





NUR GETRÄUMT

- NUNTIVM ANTON SJAROV QUARTETT

Das Nuntium Streichquartett setzt sich aus vier professionellen Musikern unterschiedlicher Nationen zusammen. Sie unterrichten allesamt an der Mindener Musikschule. Anton Sjarov, 1. Violine (Bulgarien), Yulia Mustaeua, 2. Violine (Russland), Sebastian Grünberg, Viola (Deutschland) und Grzegorz Krawczak, Violoncello (Polen) bilden das interkulturelle Ensemble, das musikalisches Klangspektrum und kompositorische Bandbreite durch Werke von Henry Purcell, Luigi Boccherini, Mozart, Schubert, Sibelius, Piazzolla bis zu Gershwin und Sjarovs Blue Passion Tango Quartett vereint.

Rainer Hösl e.K.

Allianz 



200 €



**Weitere Termine**

Samstag	14.06.25	14 - 18 Uhr
Sonntag	15.06.25	14 - 18 Uhr
Freitag	20.06.25	18- 20 Uhr
Samstag	21.06.25	14 - 18 Uhr
Sonntag	22.06.25	14 - 18 Uhr

AB - zu - AUF - Gehängt / Ausstellung - Vernissage Malerei, Zeichnungen und keramische Plastik

Die Ausstellung zeigt neben den Anfang Dezember 2024 im Rathaus Porta verbotenen, zensierten und abgehängten Arbeiten (es gab Presseberichte, Kommentare und Leserbriefe) neu entstandene Arbeiten von Andreas Jackstien (Zeichnung / Malerei) und Alexander Gierlings (Zeichnung / keramische Plastik). Ihre zeitgenössischen und zeitbezogenen Arbeiten (ent)stehen inhaltlich und formal, vieldeutig auf verschiedenen Ebenen in Beziehung zueinander, wie auch zu Werken der Literatur, u.a. von Christoph Andreas Marx und Marcus Neuert, die beide literarisch und musikalisch die Eröffnung begleiten.



Leonard Cohen

Hallelujah & Schalom - seine Songs, sein Leben

Der kanadische Singer-Songwriter Leonard Cohen (1934-2016) war jüdischer Buddhist, Schriftsteller, Poet und Maler. Und er schuf Songs, die man eigentlich zum Weltkulturerbe erklären müsste: „Bird on a Wire“, „Suzanne“, „Hallelujah“. Lutz Debus und Holger Jenrich bewegen sich musizierend und erzählend durch sein Leben. Eine Hommage mit Liedern, Texten und persönlichen Erinnerungen.



WOHLTUEND ANDERS



Thea Luckfiel in „Vorsicht
Trinkwasser“ (2012)



Randa Lillwitz in „Der Hauptmann
von Köpenick“ (2008)

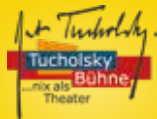


Anna Tieben in „Einer flog über
das Kuckucksnest“ (2004)



Eintritt 12 €
ermäßigt variiert

KINDERTHEATER



Premiere

Samstag

14. Juni 2025

15 Uhr

**Pettersson
und Findus**

VON SVEN NORDQUIST

für die Bühne bearbeitet von Dagmar Leding

© Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

Pettersson und Findus

Der alte Mann heißt Pettersson.
Er wohnt in einem kleinen Haus auf dem Lande, und ihm geht es gut, wie es ein alter Mann eben erwarten kann. Nur fühlt er sich ziemlich oft ziemlich einsam. Wenn es dunkel wird und die Hühner schlafen, ist es oft leer und still in dem kleinen Haus. Dann ist Pettersson manchmal etwas traurig.



Doch dann kommt ein kleiner Kater in sein Leben, und alles wird anders ...

Samstag	14.06.2025	15 Uhr
Sonntag	15.06.2025	15 Uhr
Samstag	21.06.2025	15 Uhr
Sonntag	22.06.2025	15 Uhr
Freitag	27.06.2024	18 Uhr
Samstag	28.06.2025	15 Uhr
Samstag	05.07.2025	15 Uhr
Sonntag	06.07.2025	15 Uhr
Samstag	12.07.2025	15 Uhr
Sonntag	13.07.2025	15 Uhr

Freier Eintritt für
Kinder bis einschließlich
3 Jahre und Mitglieder
der Tucholsky Bühne

ermäßigt:
4 Jahre alt - 4 € Eintritt
5 Jahre alt - 5 € Eintritt
Ab 6 Jahren - 6 € Eintritt



**Volksbank
in Ostwestfalen**



The Crossroads Project

Eine bizarre Sammlung antiker Liebeslieder und andere Kuriositäten

„At the crossroads of life, there are no signposts.“ – Charlie Chaplin

Taucht ein in eine Welt voller ungewöhnlicher Klänge und nostalgischer Melodien. The Crossroads Project präsentiert einen Abend, der alte Liebeslieder mit modernen Einflüssen verbindet und dabei musikalische Kuriositäten in den Mittelpunkt stellt und euch auf eine Reise mitnimmt – ohne Wegweiser, aber voller Wunder und Entdeckungen.

Steve Smith, Anna Rösener und Claire Newsome - Gesang |

Anton Sjarov - Violine | Karsten Gohde - Saxophon | Stephan Winkelhake - Key-

boards | Daniel Sauk-Voß - Gitarre | Henner Malecha - Bass |

Christian Simon - Schlagzeug



The Sound of Silence

Silent Disco

Eine Silent Disco funktioniert im Prinzip sehr einfach. Jeder Gast erhält einen speziellen, kabellosen „Silent Kopfhörer“ und kann direkt am Kopfhörer selbst den Kanal wählen sowie die Lautstärke einstellen. Tauche ein in die pulsierende Stille und tanze im lautlosen Rhythmus verschiedener Playlists in die Mittsommernacht. Setze den Kopfhörer auf, wähle dein Musikprogramm und los geht eine Partynacht mit deiner Musik. Wenn du zu deinem Lieblingsbeat tanzt, hast du die Wahl zwischen drei verschiedenen Musikrichtungen.

Der Beat wird dich nicht loslassen, das alte Fort ist ein venue beyond compare und die kürzeste Nacht des Jahres ist sowieso ein Highlight.



Kopfhörerpand: 10 €





Sommerbrise

Musik und Texte im „ZWEI - KLANG“

Die Landfrauen Minden-Lübbecke laden ein zur Sommerbrise und feiern damit Premiere im Fort A. Die Tucholsky Bühne wird den Abend mit einer Führung durch das Fort eröffnen. Für das anschließende Mitbringbuffet werden Speisen, Teller und Besteck mitgebracht. Danach beginnt die Lesung der Vorleserin Annette Ziebeker. Sie lädt zum Kopfkino ein. Und Tanja Schönebeck bereichert mit leichtem Spiel auf ihrem schweren Akkordeon den Abend.

Es erwartet euch eine spannende Mischung aus Text und Musik der beiden Frauen.



Weitere Termine

Samstag	05.07.25	14 - 18 Uhr
Sonntag	06.07.25	14 - 18 Uhr
Freitag	11.07.25	18 - 20 Uhr
Samstag	12.07.25	14 - 18 Uhr
Sonntag	13.07.25	14 - 18 Uhr

Marion Callies

Ausstellung Carwash Art - Magie in der Autowaschanlage

Tagtäglich sind wir von Formen und Farben umgeben. Marion Callies spürt sie auf, hält sie fest, gießt sie in neue Farben, um sie hervorzuheben und gibt uns so einen gänzlich neuen Blickwinkel auf ihre Entdeckungen. Die Motive der aktuellen Ausstellung (Fotografien) sind in einer Autowaschanlage entstanden. Nach dem Besuch der Ausstellung erhält das Autowaschen eine völlig neue Faszination: Eine Einladung, jeden Moment besonders wahrzunehmen. Marion Callies hat ihr Atelier auf der Zeche Ewald in Herten. Sie stellt national und international aus.



@marion_callies



marion.callies@accentual.de



marioncallies.de

Alle Veranstaltungen auf einen Blick

Sa	24.05.	14:00 - 24:00	Mitternachtsmarkt + Stadtteilstfest + Flüchtlingshilfe	Markt
So	25.05.	12:00 - 18:00	Mitternachtsmarkt	Markt
So	01.06.	12:00 - 18:00	Muckertreff	Konzert
So	08.06.	11:00	Nur geträumt - NUNTIUM ANTON SJAROV QUARTETT	Konzert
Fr	13.06.	18:00	AB-GE-HÄNGT: Malerei, Zeichnungen und keramische Plastik <i>Weitere Termine</i> + Sa 14.06. (14:00) + So 15.06. (14.00) + Fr 20.06. (18.00) + Sa 21.06. (14.00) + So 22.06. (14.00)	Ausstellung / Vernissage
Fr	13.06.	20:00	Leonard Cohen: Hallelujah & Schalom - seine Songs, sein Leben (mit Holger Jenrich und Lutz Debus)	Konzert
Sa	14.06.	15:00	Pettersson und Findus Kindertheater von Sven Nordquist – Tucholsky Bühne <i>Weitere Termine</i> (jeweils 15 Uhr, außer Freitags) + So 15.06. + Sa 21.06. + So 22.06. + Fr 27.06. (18 Uhr) + Sa 28.06. + Sa 05.07. + So 06.07. + Sa 12.07. + So 13.07.	Theater (-premiere)
Fr	20.06.	20:00	The Crossroads Project: Eine bizarre Sammlung antiker Liebeslieder und andere Kuriositäten	Konzert
Sa	21.06.	21:00	The Sound of Silence	Silent Disco
Do	26.06.	17:00	Sommerbrise Musik und Texte im „ZWEI - KLANG“	Konzert / Lesung

FORT A MINDEN

Fr	04.07.	18:00	Marion Callies: Carwash Art <i>Weitere Termine</i> + Sa 05.07. (14:00) + So 06.07. (14:00) + Fr 11.07. (18:00) + Sa 12.07. (14:00) + So 13.07. (14:00)	Ausstellung / Vernissage /
Sa	05.07.	20:00	The Beatles Project	Konzert
Fr	11.07.	20:00	Kilkenny Band (Irish Folk)	Konzert
Sa	12.07.	20:00	My Lovely Mister Singing Club	Konzert
So	13.07.	18:00	Storch & Storch	Konzert
So	20.07.	11:00	Don Kidschote: Die Schatzkiste	Kindertheater
Di	29.07.	20:00	Nackt unter Wölfen (Beginn bei Sonnenuntergang)	OpenAir Kino
Fr	01.08.	20:00	North Sea Gas (Scottish Folk)	Konzert
So	10.08.	11:00	FortAmen	Gottesdienst
So	17.08.	17:00	Pfad der Menschenrechte: Wochenendausklang mit Musik	Konzert
Fr	22.08.	18:00	Lass ein bisschen Welt rein ... Fotografie, Malerei, textile Kunst <i>Weitere Termine</i> + Sa 23.08. (18:00) + So 24.08. (12:00) + Sa 30.08. (18:00) + So 31.08. (12:00)	Ausstellung / Vernissage / Finissage / Performance (siehe S. 35)
Fr	22.08.	20:30	Was man von hier aus sehen kann - Schauspiel Tucholsky Bühne <i>Weitere Termine</i> + Sa 23.08. (20:30) + Sa 30.08. (20:30) + Fr 05.09. (20:30) + Sa 06.09. (20:30) + Fr 12.09. (20:30) + Sa 13.09. (20:30) + So 14.09. (18 Uhr)	Theater (-premiere)
Mi	27.08.	20:00	Bernd Giesecking <i>Weiterer Termin: + Do 28.08. (20:00)</i>	Kabarett
Fr	29.08.	20:00	30 Jahre CCR Revivalband	Jubiläumskonzert
So	07.09.	11:00	FortFührung	Historische Führung
So	14.09.	11:00	Septemberfest	Theaterfest

THE BEATLES PROJECT



THE BEATLES PROJECT - Only the very best of the Beatles

Das The Beatles Project ist ein aufregendes neues Livekonzert, das von den Musikern Fergus Holmes, Tom Ludwig, Didi Wetenkamp und Christian Prescher ins Leben gerufen wurde. Inspiriert von der legendären Musik der Beatles bietet dieses Projekt eine ehrliche Hommage an die ikonischen Klänge der Band. Dabei wird jedoch betont, dass es sich nicht um eine Kopie handelt – die Musiker bringen ihre eigene Note und Interpretation in die Darbietungen ein, während sie musikalisch sehr nah am Original bleiben. Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Konzert, das die Magie der Beatles auf eine frische und authentische Weise wiederbelebt!





KILKENNY BAND

Galway, Dublin, Tipperary, Osnabrück- alles Irland? Natürlich nicht, aber ihre niedersächsische Heimat hindert die 4 jungen Leute aus Osnabrück nicht aufzutreten as Irish as can be. Sängerin Julie Ann Cimino-Boyle macht jeden Song zu einem Energie-Feuerwerk. Dennis Fehlauer (Bass) singt alles vom Piraten-Shanty bis hin zum Pop-Song und Bandgründer Jascha Kemper (Mandoline, Banjo) singt die Traditionals. Shawn Hellmann macht mit energischen Gitarrenrhythmen Druck. And the crowd sings along.





My lovely Mr. SingingClub

*“Music was my first love and it will be my last,
music of the future and music of the past” (John Miles)*

Nach diesem Motto lassen die 5 Musiker kaum eine musikalische Schublade geschlossen, um ihr Publikum mit rockigen Riffs, griffigen Grooves, bombastischen Balladen, gefühlvollen Gassenhauern und kauzigem Klamauk unerhört ungestüm zu unterhalten. Hierzu kommen neben der klassischen Rockband Besetzung auch Instrumente wie Blockflöte, Bandoneon, Flügelhorn und Saxophon zum Einsatz. Man sollte die seltene Gelegenheit nicht verpassen, diese humorvoll erfrischende Bühnenshow und musikalische „Bändbreite“ live zu erleben.

**180 €****OPEN AIR**



Storch & Storch - pop-folk-jazz

Storch & Storch werden einige ihrer persönlichen Lieblingssongs und deren Geschichten musikalisch erzählen.

Sie haben eigene Songs und neu interpretierte Coverversionen im Gepäck. Das Publikum kann sich auf einen stimmungsvollen Abend mit Songs u.a. von Sting, Stacey Kent, Paul Simon, Supertramp, Bob Dylan freuen.

Karen v. Storch - Gesang, Texte | Christoph v. Storch - Gitarre, Arrangements |
 Karsten Gohde - Saxophon und Bass | Michael Wagener - Schlagzeug |
 Pit Witt - Piano, Gesang

Restaurant Fischbäcker
 seit 1941
 Dienstags - freitags ab 15 Uhr
BACKFISCHPLATTE 19,90 statt 27,80
 (Tischreservierungen sind leider nicht möglich)
 Obermarktstr. 34 · 32423 Minden · Tel. 0571/23950

 **180 €**
 **OPEN AIR/GEWÖLBE**



Freier Eintritt für Kinder bis einschließlich 3 Jahre.

ermäßigt:

4 Jahre alt - 4 € Eintritt

5 Jahre alt - 5 € Eintritt

regulär ermäßigt (siehe S. 48/49) - 6 € Eintritt



Theater Don Kidschote - Die Schatzkiste! oder Käpt'n Flintbackes Geheimnis

Alle Mann an Deck- der Käpt'n ist weg! Nichts mehr zu sehen von Schiffskoch Dicke Suppe, Steuermann Rechtsrum und Ausgucker Langaue. Nur unser verschlafener Hilfsmatrose Stolperjan und die Nervensäge Arabella von Kakadu sind noch an Bord.

Ein Schiff ohne Mannschaft, ohne Käpt'n und (am schlimmsten) ohne einen Tropfen Trinkwasser!

Das Unglück beginnt an dem Tag, als Käpt'n Flintbacke Geburtstag hat und er sich auf den Weg macht, den größten Schatz der sechs Weltmeere zu suchen.





Eine Kooperation von VHS, Stadtbibliothek
Minden und der Tucholsky Bühne e.V.

Platzreservierung



tucholsky-buehne.de

Nackt unter Wölfen, Regie Frank Beyer, 1963

Open Air Kino (Filmbeginn bei Sonnenuntergang)

Der Film, basierend auf dem gleichnamigen Roman von Bruno Apitz, erzählt die Geschichte des Widerstands im KZ Buchenwald gegen Ende des Zweiten Weltkriegs.

Ein jüdisches Kind wird von einem Gefangenen aus einem polnischen Ghetto in einem Koffer versteckt hereingeschmuggelt. Die Häftlinge, selbst geschwächt und unter ständiger Todesgefahr, beschließen, das Kind zu schützen. Trotz der Überwachung durch die SS und brutale Repression gelingt es den Häftlingen, den Schrecken des Lagers zu trotzen. Der Film bietet eine kraftvolle Auseinandersetzung mit historischen und moralischen Fragen, die bis heute relevant sind.

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs-
und Finanzfragen!

Guido Otten

Dankertner Straße 5, 32423 Minden
Telefon 0571 30530, agentur.lvm.de/otten

LVM
VERSICHERUNG





North Sea Gas

Scottish Folk in concert

Ausgezeichnet mit vielen goldenen Schallplatten und CDs ist die schottische Folk Band North Sea Gas schon seit über 40 Jahren auf der Bühne.

Dave Gilfillan und seine Musiker versprechen einen stimmungsvollen Abend mit schottischem Folk und kleinen Geschichten.

Wenn ihr auf dem Weg ins Fort A an der Pegelschlange in der Weser vorbeikommt, dann schaut genau hin. Sie ist sehr wahrscheinlich eine nahe Verwandte (mütterlicherseits) von Nessie! Taucht ab in die Musik der High- und Lowlands und in die schottische Kultur. (They love to be weird!)





FORT AMEN - Gottesdienst

„Was man von hieraus sehen kann“ heißt ein Roman von Mariana Leky. Daraus hat die Tucholsky Bühne ein Theaterstück gemacht, das von der Liebe zu den Menschen erzählt, davon, den Mut nicht zu verlieren und „Von der unbedingten Anwesenheitspflicht im eigenen Leben“.

Dieser Appell- oder sagen wir besser: diese Ermunterung geht auch an die Besucher des Gottesdienstes im Fort A. Die Kirchengemeinde Dankersen, der Gemeindebezirk St.-Matthäus, die reformierte Petri-Gemeinde, die Kirchengemeinde St.-Markus und die Tucholsky-Bühne freuen sich darauf auch im Sommer 2025. Selbstverständlich gehören Kaffee und Bratwurst danach wieder dazu.





Wochenendausklang mit Musik

Pfad der Menschenrechte - Konzert

Norbert Brosig, Jörg Malken und „A Little Surprise“ garantieren einen supermusikalischen Wochenendausklang!

Versprochen! Euch erwartet ein buntes, kurzweiliges Programm, das euch begeistern wird. Frühlingsrollen, Bratwurst und Bier runden den Ausklang ab.

2024 gab es mit Marie Malken (Gesang/Geige), Katja Steffen (Saxofon), Christina Erpenbeck (Cello) und Stefan Kentreit (Bassist/Gesang) eine „Große Überraschung“!

Was erwartet euch 2025???



Weitere Termine

Samstag	23.08.	18- 22:30 Uhr
Sonntag	24.08.	12- 18:00 Uhr
Samstag	30.08.	18- 22:30 Uhr
Sonntag	31.08.	12- 18:00 Uhr
└ Finissage + Führung + Performance		

Lass ein bisschen Welt rein ...

Ausstellung Fotografie, Malerei, textile Kunst

Diese Ausstellung begleitet das Theaterstück „Was man von hier aus sehen kann“ der Titel ist direkt aus dem Roman von Mariana Leky entnommen. Vier Künstlerinnen setzen sich in ihren ganz eigenen Ausdrucksformen mit den Themen des Romans und dem Bühnenerlebnis auseinander.

Andrea Fricke, Regina Dyck- Malerei | Roswitha Fertig- Textile Kunst |
Silvia Rothermund- Fotografie

Die Besucher werden von Janine Drolinvaux (Hannover) durch die Ausstellung geführt, die auch die Einführung übernimmt.

Am 24.08. erwartet die Gäste eine besondere Performance, die Kunst, Theater, Musik und Literatur auf eindrucksvolle Weise verbindet und das Ausstellungserlebnis um eine spannende Dimension erweitert.



Eintritt 12 €
ermäßigt 7 €

THEATER IM SPÄTSOMMER

Illustration Ilka Friedsam



**WAS
MAN
VON
HIER
AUS
SEHEN
KANN**

Premiere

Freitag
22. August 2025
20:30 Uhr

Was man von hieraus sehen kann

Schauspiel nach dem Roman von Mariana Leky

(DuMont Buchverlag)

Selma kann den Tod voraussehen. Immer, wenn ihr im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Dorf. Unklar ist allerdings, wen es treffen wird. Davon, was die Dorfbewohner fürchten, wagen, gestehen oder verschwinden lassen, erzählt Mariana Leky in ihrem Roman.

Wie Innigkeit gegen viele Widerstände gelingen kann zwischen den Menschen zeigt das ebenso kluge wie zartfühlende Buch, das zu einem großen Überraschungserfolg wurde. Aber es ist vor allem ein Buch über die Liebe.

Der Text und die Bühnenfassung sind eine Eigenproduktion der Tucholsky Bühne.

Freitag	22.08.2025	20:30 Uhr
Samstag	23.08.2025	20:30 Uhr
Samstag	30.08.2025	20:30 Uhr
Freitag	05.09.2025	20:30 Uhr
Samstag	06.09.2025	20:30 Uhr
Freitag	12.09.2025	20:30 Uhr
Samstag	13.09.2025	20:30 Uhr
Sonntag	14.09.2025	18:00 Uhr



120 €



OPEN AIR



Energie. Für uns. Für morgen.



BERND GIESEKING

Seepferdchen mit 60 - oder: Ein Mann will hoch hinaus

Giesecking ist kein Mann für die Berge. Aber seine Frau wünscht sich den Aufstieg zur Zugspitze. Er macht einen Haribo-Entzug und kauft eine Jahreskarte fürs Freibad. Er muss feststellen: Eine 50 Meter Bahn ist mehr als doppelt so lang wie eine 25 Meter Bahn! Ein Programm über das Älterwerden, über Aufstieg und Abstieg, über Fitness und Fettzellen – und eine späte Seepferdchen-Prüfung. Als Einstieg für den Aufstieg auf Deutschlands höchsten Berg wartet das „Höllental“, aber am Ende steht er tatsächlich - mit seinem Publikum- auf der Zugspitze! Der Abend ist gleichzeitig die Premiere für Bernds neues Satire-Buch „Seepferdchen mit 60“.



Ella Osetinskaya in
„Hase Hase“ (2015)



Willi Südmeier in
„Alles auf Zucker“ (2010)



Anne Möller-Thiel in „Das Tage-
buch der Anne Frank“ (2010)





CCR REVIVAL BAND - Jubiläumskonzert 30 Jahre

Genthin (Sachsen-Anhalt), 19. August 1995. Der Opener beim Oldie-Festival war CCR REVIVAL TIME. Aus TIME wurde BAND, aber die Besetzung blieb bis heute nahezu unverändert. Lediglich Jörn Schlüter verließ die Band 2010, für ihn kam Jens Petersen.

Peter „Willie“ Wilcek ... übergewichtiger Schreihals aus Passion.

Jens „Poorboy“ Petersen ...bezwingt mit nur 5 Fingern die 6 Saiten seiner Gitarre.

Bernd „Blinkie“ Reuss ... (Bass), war in den 70er Jahren Flummie.

Rolli „The Rooster“ Reuter... (drums), verbringt sehr gerne gemeinsame Thekenzeit mit Willie.

Präsentiert von



Volksbank
in Ostwestfalen

30 JAHRE CCR REVIVAL BAND

Seit 1995 spielt die Band überall in Deutschland, in Dänemark, Holland, Italien, USA, nur um 30 Jahre und ca. 850 Konzerte später punktgenau im Fort A zu landen. JUBILÄUM!!!
Besorgt euch rechtzeitig das Ticket.



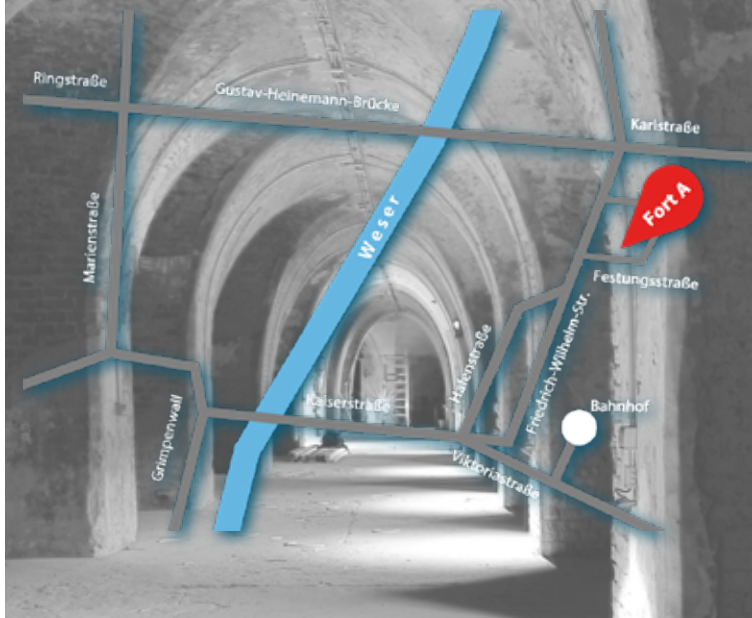


FORTFÜHRUNG

Ein Rundgang zwischen Rhein und Weser

Das Fort A ist ein steingewordenes Bild für die Beziehung unserer Stadt mit Köln. Fertiggestellt im Jahr 1849 diente es zusammen mit den beiden anderen Forts B und C zur Sicherung des Mindener Bahnhofs am Endpunkt der neugegründeten Eisenbahnlinie Köln – Minden. Davon zeugen auch noch die Stadtwappen von Köln und Minden im Giebel des Bahnhofs. Durch die Eisenbahn und später den Mittellandkanal wurde die Industrialisierung in Minden vorangebracht. Das Fort A aber war eine militärische Institution. Davon und von der Nutzung bis in unsere Zeit könnt ihr bei der FortFührung erfahren, die ca. 1,5 Stunden dauert. Keine Platzreservierung. Kommt einfach zum großen Eingangstor und dann geht es los.

Wie ihr zu uns kommt:



Bucherwurm

Fort A
Festungsstraße 20
32423 Minden



SEPTEMBERFEST - Ein Theaterfest

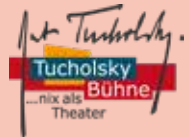
Es ist Dezember 2024, die Regentropfen klatschen gegen das Fenster, das Thermometer wehrt sich knapp gegen den Gefrierpunkt und da soll ein Text für das Septemberfest der Tucholsky Bühne fertig werden.

Ein Text über den Sommer 2025, die fröhlichen Tage im Fort A, über tolle Konzerte und über Theaterstücke, die das Herz erreichen. Und nicht mehr als 850 Zeichen. Wie soll das gehen? Dieser verdammte Termindruck. Das Heft muss in den Druck gehen.

Wir werden also im September miteinander und mit euch feiern und dazu laden wir euch jetzt schon ein.
Kein Mensch hat sich den leisesten Gedanken gemacht, was wir da alles zusammenbringen werden.
Aber hat jemand Zweifel, dass es sehr schön werden wird?

Fort A – Fort EVER!

Wir sehen uns
Eure Tucholsky Bühne



Keine Reservierung, einfach kommen.
P.S. Genau 850 Zeichen.



TICKETS RESERVIEREN

Ihr wollt euch Tickets reservieren?

Es gibt keinen Vorverkauf, nur Reservierung.

Das geht **nur online** unter www.tucholsky-buehne.de

Wenn die Reservierung erfolgreich war, bekommt ihr sofort eine Mail als Bestätigung.

Reservierte Tickets werden **bar** an der Theaterkasse bezahlt.

Reservierte Tickets werden bis **30 Minuten vor Beginn** der Veranstaltung zurückgehalten, danach gehen sie in den freien Verkauf.



HIMMELSZELT

Das Himmelszelt könnt ihr **nur** bei Vorauszahlung buchen.

Ihr könnt alles mit uns besprechen:

Per Mail an info@tucholsky-buehne.de

oder per Telefon unter 0157 88 48 29 02

ABENDKASSE

An der **Abendkasse** gibt es fast immer noch Karten, es kann aber sein, dass sie knapp sind. Wer also auf „Nummer Sicher“ gehen will, reserviert sich besser einen Platz.

ERMÄßIGUNGEN

„Ermäßigt“ gilt für **Personen in Ausbildung und Empfänger staatlicher Transferleistungen**.

Bitte einen Nachweis mitbringen.

Die Vereinsmitglieder der Tucholsky Bühne haben bei den Veranstaltungen der Bühne freien Eintritt. Das sind in diesem Jahr „Pettersson und Findus“ sowie „Was man von hier aus sehen kann“.

Bei allen anderen Veranstaltungen gilt für unsere Vereinsmitglieder der ermäßigte Preis. Bitte den Mitgliedsausweis mitbringen.

UNTER FREIEM HIMMEL

Das Fort A ist eine Ruine. Ruine bedeutet, dass wir unter freiem Himmel spielen. Kommt und genießt den Zauber einer Sommernacht in den uralten Mauern.

Wir schreiben das hierher, damit es alle wissen.

Es kann natürlich passieren, dass eine Veranstaltung nicht stattfinden kann, weil das Wetter eine ganz eigene Meinung dazu hat. Wenn möglich, weichen wir dann in das Gewölbe aus. Einige Veranstaltungen sind nur für das Gewölbe geplant.



OPEN AIR

= auf jeden Fall OPEN AIR

wetterabhängig OPEN AIR oder im GEWÖLBE =



GEWÖLBE

= nur im GEWÖLBE



Bei uns in guten Händen.

persönlich

per Telefon

per App & Web

**Weil man uns immer
und überall erreicht.
In der Geschäftsstelle,
von zu Hause, mobil
oder online.**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Minden-Lübbecke**